

CZO-Literaturtipp März 2022

Hütter, F. & Mareike Lang, S. (2017), managerSeminare Verlags GmbH

Neurodidaktik für Trainer - Trainingsmethoden effektiver gestalten nach den neusten Erkenntnissen der Gehirnforschung

Das Autorenteam Hütter und Lang vereint fundiertes Wissen aus der Hirnforschung und langjährige Erfahrungen in Begleitungsprozessen. Franz Hütter praktiziert einerseits als Leiter im Bereich wissenschaftliche Fortbildung und Beratung für Learning und Development. Andererseits ist er als Trainer sowie Vortragsredner unterwegs. Ergänzt durch Sandra Mareike Lang, Lerncoach mit Schwerpunkt E-Learning und Podcasterin, beleuchtet das Schreibduo bekannte Tools für Trainer mit aktuellen Erkenntnissen aus der Hirnforschung. Mit ihrem Werk liefern die beiden neurologische Erklärungen für die Wirksamkeit weitverbreiteter Coaching-Praktika und setzen sich für oftmals unberechtigt kritisierte Methoden aus der Trainerwelt ein.

«Wie funktioniert eigentlich die Neurobiologie beim Training mit Glaubenssätzen?», «Was passiert beim Outdoor-Seminar in unserem Hirn?», «Wie lassen sich gruppendynamische Prozesse mit der Hirnforschung erklären?» - Mit dem Buch und Nachschlagewerk „Neurodidaktik für Trainer“ liefern Hütter und Lang eingängige Antworten auf komplexe Fragen. Zudem geben sie eine breite Einführung in die Wissenschaften rund um unser Gehirn und beantworten so die generelle Frage: «Neuro was?»

Auf rund 300 Seiten ermöglicht dieses Buch einen bekömmlichen Einstieg in die Neurodidaktik für Trainer. Das Buch empfängt die Lesenden im ersten Teil mit den wichtigsten Grundlagen des menschlichen Hirns und verbalisiert in einfacher Sprache die wichtigsten Hirnfunktionen und deren Regionen. Dabei illustriert das Autorenteam mit handlichen Skizzen die komplexen Teile unseres Gehirns und verweist immer wieder auf die Relevanz für den Trainingskontext im Praxisalltag. Nach erlangten Ortskenntnissen führt Sie das Werk von Hütter und Lang weiter in

das Innenleben der Hirnareale und beleuchtet die Ebene der Nervenzellen, die Kommunikation der Synapsen und die Überdimension des neuronalen Strassenbaus. Zum Abschluss kommen die Neuro-Grundlagen mit aktuellen Modellen aus der Forschung die beispielsweise erklären, wie unterschiedliche Betriebszustände des Hirns Kreativität oder Stress erzeugen und wie fremde Verhaltensweisen das Nervensystem beeinflussen. Im zweiten Kapitel werden Lesende gerüstet, mit «Trainermythen» umzugehen und werden auf Erkennungsmerkmale für sogenannten «Neuro-Bullshit» sensibilisiert. Dieser Abschnitt soll Ihnen Argumente in den Köcher stecken, um zielgenau und wissenschaftlich fundiert belegen zu können, warum Coachings und Trainings wirken. Das letzte Kapitel widmet sich dem Praxistransfer und überträgt die Neurodidaktik vom schulischen Kontext auf die Seminarsituation.

Das Buch «Neurodidaktik für Trainer» ist ein gelungenes Werk, welches vom Grundlagenwissen über hilfreiche Tipps und Übungen schlussendlich zum Praxisbuch für Trainerinnen und Trainer wird. Es bietet ein Leseerlebnis für Begleitungspersonen, Kundinnen und Kunden und alle, die nach wissenschaftlichen Fakten zur Wirkung von Trainings suchen.

Unsere Einschätzung

Inhalt:



Darstellung:



Praxisbezug:

